

Press Release: Foxi und das Digitale Portfolio

Wien, 25. Oktober 2022



Fox Education

3 Jahre alt und schon als Creative Director tätig

Selbst zu entscheiden, wie man kreative Werke präsentiert, ist ein wichtiger Lernprozess für Kinder. Die App "Foxi" bringt diesen Schritt vom Analogen ins Digitale.

Kindern fehlen in den frühen und wichtigen Entwicklungsjahren sprachliche Fähigkeiten, um ihr kreatives Schaffen zu erklären. Während bei klassischen Lösungen nicht alle Aspekte und Facetten dargestellt werden können, erlauben digitale Portfolios dies schon. Zusätzlich können Kinder mit "Foxi" ihre kreativen Werke genau so festhalten, wie sie es sich vorstellen.

Eltern und andere Pädagog*innen können so den Lernfortschritt und die kindliche Kreativität besser nachvollziehen.

Das "Digitale Portfolio", wie es von FoxEducation angeboten wird, bietet so gesammelt an einem Ort einen vollständigen Überblick über den Lernfortschritt eines Kindes. Das wünschen sich Bildungseinrichtungen – bei der Entwicklung der App wurde eng mit Schulen und Kitas zusammengearbeitet und kooperiert, um auf deren tatsächliche Bedürfnisse bestmöglich einzugehen.

"Mit Foxi wollten wir Kindern das Werkzeug in die Hand geben, nicht nur beim Schaffensprozess kreativ zu sein, sondern auch bei der Art und Weise des Festhaltens. Und das ist auch gelungen, wenn man das Feedback der Bildungseinrichtungen betrachtet", sagt Stefan Siegl, Geschäftsführer und Co-Founder vom österreichischen Start-up FoxEducation.

"Foxi ist so aufgebaut, dass es auch ohne Lese- und Schreibkenntnisse benutzt werden kann."

Die App nutzt dazu universell verständliche Piktogramme.

Genutzt werden kann die App "in Begleitung unserer Apps für Schule oder Kita, SchoolFox und KidsFox", ergänzt Daniel Greif, ausgebildeter Pädagoge und aktuell in der Kundenberatung bei Fox Education tätig. So soll gewährleistet werden, dass Pädagog*innen immer noch einen finalen Blick auf eine Aufnahme haben, bevor es im "Digitalen Portfolio" gespeichert wird.

SchoolFox und KidsFox sind Edu-Messenger und digitale Assistenten, die unkompliziert und DSGVO-sicher Lehrkräfte, Schule und Eltern miteinander verbinden. Als digitale "Helferlein" erleichtern sie den administrativen Aufwand, der in Bildungseinrichtungen

anfällt. Ein besonderes Feature, das eigentlich Standard sein sollte: Inklusion. Denn mit den integrierten Übersetzungsfunktionen des Messengers in mehr als 40 Sprachen können alle Kinder und deren Eltern, unabhängig von ihrer Muttersprache, am Laufenden gehalten werden.

Die Companion-App "Foxi" und das "Digitale Portfolio" funktionieren laut FoxEducation folgendermaßen:

Erst verteilen Pädagog*innen QR-Codes, welche Kinder in der "Foxi"-App einscannen. Anschließend sollen die Kinder wählen, in welcher Form ihre kreative Arbeit festgehalten werden soll; hierbei stehen Video, Foto und Audio zur Auswahl.

"Video- und Audioaufnahmen bieten eine völlig neue Dimension, wie der Lernfortschritt festgehalten werden kann", zeigt sich Siegl begeistert. "Damit kann auch Gelerntes, das nicht auf Papier festgehalten werden kann, im Nachhinein noch betrachtet werden."

Pädagog*innen können so etwa auch Theateraufführungen oder die Aktivität während der Bastelstunde festhalten und zentral ablegen.

Sobald eine Aufnahme getätigt wurde, muss sie durch Pädagog*innen freigegeben werden. Optional kann noch eine Sprachnachricht seitens der Lehrkraft hinzugefügt werden. Dies ermöglicht ergänzende Kommentare, um die Aufnahme besser im Kontext zu verstehen.

Diese Aufnahmen werden dann DSGVO-konform im "Digitalen Portfolio" gespeichert, wo Eltern, andere Pädagog*innen oder Bildungseinrichtungen sie über SchoolFox oder KidsFox abrufen können. So kann beispielsweise bei Schulwechsel der Inhalt des "Digitalen Portfolios" helfen, Gelerntes besser darzustellen.

"Wir sind uns sicher, dass viele unserer über 7.000 Bildungseinrichtungen unser Angebot wahrnehmen werden. Es ist ein guter Schritt in Richtung mehr digitale Bildung", meint Stefan Siegl.

ENDE DER PRESSEMELDUNG

About Us/Boilerplate FoxEducation:

FoxEducation wurde 2016 in Wien, damals noch als SchoolFox, von den Branchenkennern David Schalkhammer, Julian Breitenacker und Stefan Siegl gegründet. FoxEducation stellt Schulen, Kitas und Vereinen einen Edu-Messenger mit vielen praktischen Zusatzfunktionen zur Verfügung. Einer soliden Anfangsphase zu Beginn der Gründung folgte mit Beginn der Corona-Pandemie 2020 ein großer Wachstumsschub. Im Sommer 2021 hat das ebenfalls österreichische Nachhilfe-Start-Up GoStudent 100% von FoxEducation übernommen. Seitdem wurden zahlreiche Funktionen hinzugefügt und international expandiert.

Für Presseanfragen:

Alexander Bienek, FoxEducation

E-Mail: abi@foxeducation.com

Tel.: +43 664 3868206

Hinweise für die Redaktion:

- Mehr Informationen über Foxi und das Digitale Portfolio finden Sie hier: <https://foxeducation.com/de/foxi-app-portfolio/>
- Mehr Informationen zu FoxEducation und den Apps SchoolFox und KidsFox gibt es hier: <https://foxeducation.com/de/>
- FoxEducation ist in der DACH-Region tätig und an knapp 7.000 Bildungseinrichtungen (Stand: Oktober 2022) vertreten, mit mehr als 1.500.000 Nutzer*innen
- Bisherige Presse-Erwähnungen:
 - [GoStudent zieht mit SchoolFox-Übernahme ins Klassenzimmer ein | kurier.at](https://www.kurier.at)
 - [SchoolFox: Wiener EdTech stellt Premium-Version zum vierten Lockdown kostenlos zur Verfügung](https://www.schulmagazin.at)
 - [Nach massivem Corona-Push: SchoolFox wird zu Fox Education](https://www.technik.at)
- Es besteht eine Kooperation mit Österreichs größtem Mobilfunkanbieter: <https://www.a1.net/business/digitale-loesungen/marketplace/schoolfox>

Kurzbiografie Stefan Siegl:

Stefan Siegl ist Mitgründer und Managing Director bei FoxEducation Services GmbH und innerhalb des Führungsteams zuständig für Marketing und Sales für die beliebten Apps SchoolFox, KidsFox und TeamFox.

Stefan ist seit vielen Jahren mit Leib und Seele Unternehmer im Bildungsbereich und hat zahlreiche Unternehmen und Initiativen rund um die Themen Aus-/Weiterbildung, Medien und Karriere gegründet und geleitet, darunter das Lehrlingsportal, eine Maturaschule, iYSMA (International Youth & Student Marketing Alliance), den VAMP (Verband Ambient Media) oder den EDUHUB Vienna.

Kurzbiografie Daniel Greif:

Mit über 11 Jahren Erfahrung im Bildungsbereich als Lehrer, Kindergartenassistent, Jugendbetreuer und Sportcoach ist Daniel Greif ihr Ansprechpartner und Bildungsexperte bei FoxEducation für didaktische und pädagogische Themen.